

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **23/24 (1894)**

Heft 14

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd. XXIV.

ZÜRICH, den 6. Oktober 1894.

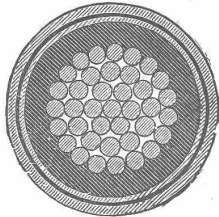
No. 14.

FLEINER & C^{IE}
CEMENTFABRIK

ARAU.

Société d'exploitation des câbles électriques

SYSTEME BERTHOUD, BOREL & Cie.
CORTAILLOD (Suisse).



Câbles souterrains pour tous usages,
Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport
de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:

Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich,
Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne,
Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans,
Toulouse, Grenoble, etc. etc.
Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.

Une maison de premier ordre de Paris s'occupant
d'installations de chauffage de tous les systèmes cherche
un Ingénieur très versé dans la partie pour la représenter
à l'Etranger, traiter avec les administrations et les
particuliers et surveiller le montage des installations.
Appointements fixes et commission. Position très
agréable pour un Ingénieur ayant des connaissances
approfondies dans la partie et la pratique des affaires.
Offres avec renseignements détaillés sous Z 5375 à
l'agence de publicité de

Rodolphe Mosse, Zurich.

Grösstes Lager

in

Eisernen I-Trägern.

Normalprofile Nr. 8, 10, 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22,
24, 26, 30 und 32, vorrätig in Längen bis 12 m.

Beste Einrichtungen.

Sofortige Spedition.

Illustrierte Prospekte und Tabellen gratis.

Julius Schoch & Co.,

Schwarzhorn

Zürich.

Lieferung von Bau- und Zierguss-Artikeln jeder Art.

Das

Hotel Kursaal Maloja

beabsichtigt, die Heizeinrichtung des Gebäudes ver-
bessern, eventuell neu erstellen zu lassen. Das Ge-
bäude umfasst 300 Zimmer nebst Speise- und Unter-
haltungssälen, zusammen etwa 40,000 m³ Bauvolumen,
Soussol und Mansarden nicht eingerechnet.

Auskunft erteilt und nimmt Offerten entgegen

Die Direktion des Hotels Kursaal Maloja
(Graubünden, Schweiz):

J. F. Walther.

Gotthardbahn.

Eiserne Brücken.

Die Uebernahme der Lieferung und Aufstellung von
etwa 905 Tonnen eiserner Brücken für die neue Zufahrtslinie
Zug-Goldau, sowie für das zweite Geleise auf den Strecken
Flüelen-Erstfeld und Biasca-Bellinzona wird hiemit zur Be-
werbung ausgeschrieben.

Der Vertragsentwurf, die allgemeinen Bedingungen und
technischen Vorschriften liegen auf dem Bureau unseres Ober-
ingenieurs (Verwaltungsgebäude dahier) zur Einsicht auf, wo-
selbst auch alle sonst gewünschten Aufschlüsse erhältlich sind.

Die Angebote müssen spätestens am 15. Oktober d. J.
der unterzeichneten Direktion eingereicht werden.

Luzern, den 25. September 1894.

Die Direktion der Gotthardbahn.

Steinzeug - Bodenplatten,

Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken von

VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Vertreter:

EUGEN JEUCH in Basel.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.